



Informationen zur Datenerhebung, Datenverarbeitung und zum Datenschutz für Lehrbeauftragte gem. § 56 LHG

Allgemeines:

Gem. Art. 13 und 14 der am 24.05.2019 in Kraft getretenen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) erhalten Sie die nachfolgenden Informationen zur Erhebung und Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten bei der Universität Ulm. Die Bereitstellung und Verarbeitung Ihrer Daten ist erforderlich zur Erteilung, Durchführung, Beendigung und Abwicklung Ihres Lehrauftrags sowie zur Durchführung innerdienstlicher, organisatorischer, personeller, sozialer oder haushalts- und kostenrechnerischer Maßnahmen.

Verantwortliche Stelle und Datenschutzbeauftragter:

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DSGVO ist die

Universität Ulm,
vertreten durch den Präsident
Helmholtzstraße 16
89081 Ulm
Tel.: +49 (0)731/50-10
Fax: +49 (0)731/22038

Die Universität Ulm ist eine Körperschaft des öffentlichen Rechts, die durch den Präsidenten Prof. Dr.-Ing. Michael Weber (praesident(at)uni-ulm.de) oder durch den Kanzler Dieter Kaufmann (kanzler(at)uni-ulm.de) vertreten wird.

Bei Fragen rund um den Datenschutz wenden Sie sich bitte an die Datenschutzbeauftragte unter dsb(at)uni-ulm.de oder senden einen Brief mit dem Zusatz "Datenschutzbeauftragte" an die o. g. Adresse.

Angabe	Information
Datenkategorien	<p>Zu den an der Universität Ulm verarbeiteten Kategorien personenbezogener Daten gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none">- Stammdaten (insbes. Vorname, Nachname, Namenszusätze, Geburtsdatum, Familienstand, Geschlecht, akademischer Grad, Schulbildung, Ausbildungsabschluss, Hochschulstudium, Promotion, ggf. Habilitation, ggf. Aufenthalts-/Arbeitserlaubnis)- Kontaktdaten [private Anschrift, (Mobil)Telefonnummer, E-Mail-Adresse]- Lebenslaufdaten (bisheriger beruflicher Werdegang)- die bei Nutzung der IT-Systeme anfallenden Beschäftigungsdaten- weitere Daten, die für den Lehrauftrag relevant sind (z. B. ggf. Schwerbehindertendaten, Fotos)
Datenherkunft	<p>Ihre personenbezogenen Daten werden i. d. R. direkt bei Ihnen im Rahmen der Erteilung des Lehrauftrags erhoben.</p>

<p>Zweck der Verarbeitung</p>	<p>In erster Linie dient die Datenverarbeitung der Erteilung und Durchführung des Lehrauftrags und damit der Sicherstellung der Lehre als öffentlich-rechtliche Aufgabe der Hochschule im Sinne des Art. 6 Abs. 1 S. 1 e) DSGVO i. V. m. § 56 LHG.</p> <p>Dazu gehören insbesondere:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Verwaltung der Lehraufträge - Aufsichts- und Kontrollpflichten - Dokumentations- und Nachweispflichten - Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen - Finanzverwaltung einschl. Universitätskasse - Betriebsorganisation - IT-Nutzung und IT-Dokumentation - ggf. Abrechnung von Drittmittelprojekten <p>Sollten wir Ihre personenbezogenen Daten für einen oben nicht genannten Zweck verarbeiten wollen, werden wir Sie zuvor darüber informieren.</p> <p>Darüber hinaus sind wir aufgrund der europäischen Antiterrorverordnung 2580/2001 und 881/2002 verpflichtet, Ihre Daten gegen die sog. EU-Terrorlisten abzugleichen, um sicherzustellen, dass keine Gelder oder sonstigen wirtschaftlichen Ressourcen für terroristische Zwecke bereitgestellt werden.</p> <p>Soweit Daten dem Statistischen Landesamt oder dem Ministerium für Wissenschaft, Forschung und Kunst übermittelt und Lehrbeauftragtenstatistiken erstellt werden, erfolgt dies nicht personenbezogen.</p>
<p>Rechtsgrundlagen</p>	<p>Wir erheben und verarbeiten Ihre personenbezogenen Daten unter Beachtung der Bestimmungen der EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), des Landesdatenschutzgesetzes sowie aller weiteren maßgeblichen Gesetze (z. B. Landeshochschulgesetz, Steuergesetze, insbes. Einkommenssteuergesetz und Abgabenordnung, etc.).</p> <p>Die Datenverarbeitung erfolgt im Wesentlichen gemäß den nachfolgenden Rechtsgrundlagen:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO), insbesondere Art. 6 und Art. 9 - Landesdatenschutzgesetz (LDSG), insbesondere §§ 4, 5 - Steuergesetze insbes. Einkommenssteuergesetz (EStG) und Abgabenordnung (AO) - Landeshochschulgesetz, insbesondere § 12 und § 56 - nach Einwilligung des Betroffenen
<p>Folgen einer Nichtbereitstellung</p>	<p>Im Rahmen Ihres Lehrauftrags müssen Sie diejenigen personenbezogenen Daten bereitstellen, die für die Erteilung des Lehrauftrags und der Erfüllung der damit verbundenen Pflichten erforderlich sind oder zu deren Erhebung wir gesetzlich verpflichtet sind.</p> <p>Ohne die Bereitstellung der Daten kann der Lehrauftrag nicht erteilt werden.</p>

<p>Empfänger der Daten denen jeweils die für den jeweiligen Zweck erforderlichen Daten offengelegt werden</p>	<p>Innerhalb der Universität erhalten nur die Personen und Stellen Ihre persönlichen Daten, die diese zur Erteilung, Abrechnung und Auszahlung des Lehrauftrags benötigen.</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Personenbezogene Daten allgemein:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Personalabteilung - Fakultäten - Finanzverwaltung einschl. Universitätskasse - Innenrevision • <u>Steuerdaten:</u> <ul style="list-style-type: none"> - Personalabteilung - Finanzabteilung • <u>Kontaktangaben</u> Internetnutzer/innen weltweit, soweit es die Aufgaben der Hochschule und der Zweck der Veröffentlichung es erfordern (vgl. § 12 Abs. 5 LHG) oder wenn das Einverständnis der Betroffenen vorliegt. • <u>Fotos</u> Internetnutzer/innen weltweit mit Ihrem Einverständnis, Personalabteilung, Dezernat I für Recht und Organisation
<p>Übermittlung an Drittländer außerhalb EU bzw. durch EU akzeptierte Ländern mit gleichwertigem Datenschutz</p>	<p>Es werden keine Daten an Drittländer übermittelt.</p>
<p>Speicherfristen</p>	<p>Wir löschen Ihre personenbezogenen Daten, sobald sie für die o. g. Zwecke nicht mehr erforderlich sind. Nach Beendigung des Lehrauftrags werden Ihre personenbezogenen Daten gespeichert, solange wir dazu gesetzlich verpflichtet sind. Dies ergibt sich durch die rechtlichen Nachweis- und Aufbewahrungspflichten gem. EStG, AO, HGB und LHO. Die Aufbewahrungsfrist beginnt mit dem Schluss des Kalenderjahres in dem die entsprechenden Kosten abgerechnet wurden.</p> <p>Kontaktangaben und Fotos auf elektronischen Plattformen werden unverzüglich nach Ablauf des Lehrauftrags gelöscht.</p>
<p>Ihre wesentlichen Rechte</p>	<p>Sie haben nach der DSGVO verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich aus den Artikeln 15 bis 18 und 21 DSGVO:</p> <ul style="list-style-type: none"> - Auskunft über die Sie betreffenden personenbezogenen Daten (Art. 15 DSGVO, § 9 LDSG) - Berichtigung Ihrer Daten (Art. 16 DSGVO) - Löschung Ihrer Daten (Art. 17 DSGVO; § 10 LDSG) sofern keine Aufbewahrungspflichten entgegenstehen - Recht auf Einschränkung bei Vorliegen der Voraussetzungen gem. Art. 18 DSGVO - Recht auf Datenübertragung (Art. 20 DSGVO) - Beschwerde bei der zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz (Landesbeauftragter für Datenschutz und Informationsfreiheit) - Widerspruchsrecht (Art. 21 DSGVO)



Auskunftsersuchen richten Sie bitte an die Leitung der Abteilung Personalservice.

Kontaktdaten finden Sie unter folgendem Link:

www.uni-ulm.de/einrichtungen/zuv/dezernat-3/abt-iii-1-personalservice/